

Seit der letzten Jahresversammlung sind 16 Mitglieder aus dem Verein ausgetreten.

Ende Februar 1997 zählte der Verein 772 Mitglieder.

SCHRIFTENTAUSCH

Der Historische Verein ist neu mit folgenden Institutionen in einen Schriftentausch getreten:

- Südtiroler Landesarchiv, A. Diaz-Str., I-39100 Bozen (Publikationsreihe: «Veröffentlichungen des Südtiroler Landesarchivs»)
- Brandenburgisches Landesmuseum für Ur- und Frühgeschichte, Schloss Babelsberg, D-14482 Potsdam (Publikationsreihe: «Veröffentlichungen des Brandenburgischen Landesmuseums für Ur- und Frühgeschichte»)
- Chemnitzer Geschichtsverein e. V., Aue 16, D-09112 Chemnitz (Schriftenreihe: «Mitteilungen des Chemnitzer Geschichtsvereins»)

Den Schriftentausch mit dem Historischen Verein beendet hat folgende Institution:

- Dicziunari Rumantsch Grischun, Ringstrasse 34, CH-7000 Chur

Der Historische Verein wird jedoch die Lieferungen des «Dicziunari Rumantsch Grischun» weiterhin – nun gegen Rechnung – beziehen.

JAHRBUCH UND ANDERE PUBLIKATIONEN IM SELBSTVERLAG DES VEREINS

Der langerwartete Band 93 des Historischen Jahrbuches erschien, noch rechtzeitig zur Jahresversammlung, Mitte Mai 1996. Jahrbuch-Redaktor Robert Allgauer stellte das Jahrbuch an der Jahresversammlung vom 25. Mai 1996 den anwesenden Vereinsmitgliedern vor. Der Hauptbeitrag des neuen Jahrbuches ist die Lizentiatsarbeit von Claudia Heeb-Fleck mit dem Titel «Frauenarbeit in Liechtenstein in der Zwischenkriegszeit 1924 bis 1939».

Es ist dies eine der ersten grossen Arbeiten aus Liechtenstein, die sich spezifisch mit einem Frauenthema befasst. Daneben findet sich in Band 93 die schriftliche (erweiterte) Fassung des Referates, das Rupert Quaderer-Vogt am 7. November 1993 im Kapitelsaal in Bendern gehalten hatte. Er hatte in dieser Veranstaltung des Historischen Vereins über den «7. November 1918» gesprochen, jenen denkwürdigen Tag, an dem der letzte Fürstliche Landesverweser Leopold von Imhof seines Amtes enthoben worden war. Diese Arbeiten von Claudia Heeb-Fleck und Rupert Quaderer-Vogt stiessen, wie auch die anderen Beiträge des neuen Jahrbuches, auf ein grosses Interesse bei den Leserinnen und Lesern des Jahrbuches.

Die noch vom 1993 verstorbenen Professor Dr. Benedikt Bilgeri bearbeiteten und in den Historischen Jahrbüchern Band 76 bis Band 86 veröffentlichten Urkunden (aus deutschen Archiven) sind Ende September 1996 in gebundener Form erschienen. Diese redigierte Urkundensammlung ist nun in der Form von zwei Halbbänden 5 A und 5 B erhältlich und kann zum Mitgliederpreis von CHF 140.– bei der Geschäftsstelle bezogen werden.

Der von Professor Dr. Otto Clavadetscher erarbeitete Band 6 mit Urkunden aus bisher nicht erfassten Schweizer Archiven ging Ende 1996 in Produktion und wurde im März 1997 der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt. Verdankenswerterweise hat sich Professor Clavadetscher nicht nur auf die knappe und übersichtliche Darstellung der Urkundentexte beschränkt, sondern er fügte auch Nachträge zu Band 1 bis Band 5 ebenso hinzu wie ein chronologisches Urkundenverzeichnis der Bände 1 bis 6. Auch Band 6 kann von den Mitgliedern des Historischen Vereins zu einem Vorzugspreis von CHF 50.– erworben werden.

DENKMALSCHUTZKOMMISSION

Im Berichtsjahr 1996 wurde die liechtensteinische Denkmalschutzkommission neu besetzt, in der auch stets der Historische Verein vertreten ist. Auf Vorschlag unseres Vereins ernannte die Fürst-